

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Alina Friese +49 202 563 5602 alina.friese@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.08.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0495/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
05.09.2017	BV Oberbarmen	Entscheidung
Verbesserung der Barrierefreiheit in der Rathenaustraße		

Grund der Vorlage

Verbesserung der Barrierefreiheit an der Rathenaustraße

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Oberbarmen beschließt die Verbesserung der Barrierefreiheit an der Rathenaustraße.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Reichl

Begründung

Um das Wohngebiet im Bereich der Rathenaustraße besser an den Dr. Werner-Jackstädt-Weg anzubinden, ist im Bereich der Brücke über die Nordbahntrasse eine Gehwegaufweitung mit Bordsteinabsenkung und taktilen Leitelementen vorgesehen. Da sich in unmittelbarer Nähe ein Altenheim befindet, wird ein barrierefreier Ausbau als sinnvoll erachtet. Die Optimierungsmaßnahme wurde zusammen mit der Behindertenvertretung erarbeitet.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	+
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	0

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

entfällt

Kosten und Finanzierung

Die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von ca. 20.000,- € für die Maßnahme Rathenaustraße stehen im Teilergebnisplan 2017 für die Produktgruppe 5401 „öffentliche Verkehrsfläche“ beim PSP-Element 4.205.401.501.010 „Pauschale für barrierefreies Bauen“, Sachkonto 522100, zur Verfügung.

Zeitplan

Nach Beschluss soll die Maßnahme möglichst zeitnah umgesetzt werden.

Anlagen

Anlage 01 - Lageplan